

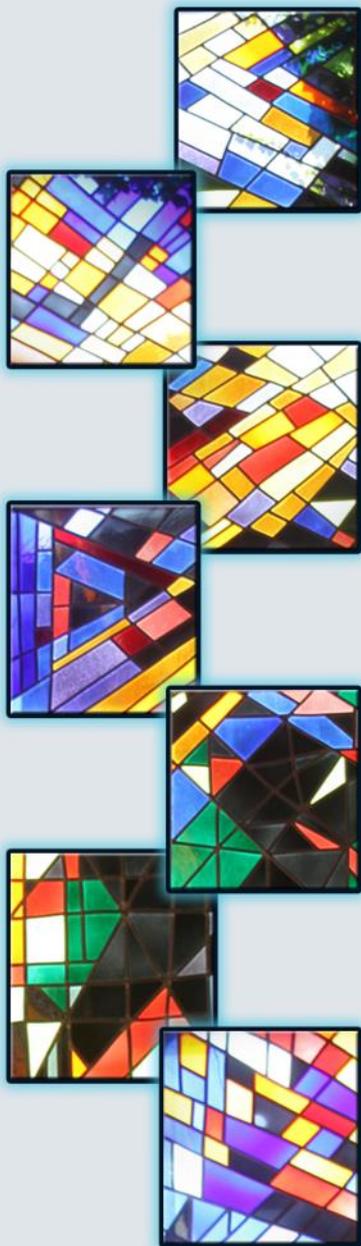


EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE REUTLINGEN (BAPTISTEN)

GEMEINDEMOSAIK

AUSGABE

JULI 2024



Du sollst dich
nicht der

Mehrheit

anschließen, wenn
sie im **Unrecht**
ist. «

EXODUS 23,2

Monatsspruch
JULI

2024

Gedanken zum Monatsspruch

"Du sollst der Menge nicht folgen zum Bösen." (Ex 23,2 Elberfelder)

Eine Menge ist mächtig. Nicht erst seit den großen Massenhysterien des Nationalsozialismus ist klar: Eine Masse von Menschen hat eine gewaltige, mitreißende Anziehungskraft. Menschen fühlen sich gerne zugehörig. Einer Masse mit einem vermeintlichen Konsens kann der Einzelne sich nur schwer entziehen. Gerade heute gibt es mit den Sozialen Medien und unserer ausdifferenzierten Gesellschaft immer mehr sogenannte "Bubbles", Filterblasen, wo wir in Gruppen unterwegs sind, die vor allem unsere eigenen Meinungen widerspiegeln. Das ist aber nur eine neue Episode eines alten Phänomens. Solche Gruppenphänomene haben positive Effekte: Es stärkt das Wir-Gefühl und lässt die Zusammenarbeit leichter fallen. Es gibt eine große Nähe und gute Gemeinschaft.

"Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, die das Böse will." (BasisBibel)

In diesen Mengen kann es aber auch dazu kommen, dass sich Meinungen zu Urteilen verhärten, was als böse angesehen wird. Das Erlebnis, dass alle scheinbar dieselbe Meinung haben, senkt dabei die eigene kriti-

sche Urteilskraft und Empathie für Menschen außerhalb der Bubble. Deswegen ist es nötig, einen bewussten Umgang mit "der Menge" zu finden. Es ist heilsam mit Menschen und Meinungen außerhalb der eigenen 'Bubble' ins Gespräch zu kommen und anhand ihrer Perspektiven neu 'das Böse' erkennen zu lernen. Manche 'Bubbles' sind auch zutiefst unbewusst. Als weißer Mann muss ich z.B. Frauen und People of Colour zuhören, um einen Einblick in ihre Lebenswelt zu kriegen. Diese Perspektive bleibt mir sonst verborgen. Gerade der Kontakt mit Menschen, mit denen wir sonst keine Gemeinschaft pflegen, gerade das aktive und reflektierte Zuhören, gibt uns das Handwerkszeug nicht nur der Menge, sondern wirklich dem Guten zu folgen.

"Du sollst der Menge nicht auf dem Weg zum Bösen folgen." (Luther 2017)

Wenn ich in einer Menge stehen bleibe, werde ich mitgerissen. Ich falle zurück in alte Routinen und Denkmuster. Das Fremde bleibt mir fremd. Es erfordert Kraft, Mut, Geduld und Zeit sich aktiv auf andere Menschen und ihre Perspektiven einzulassen und daraus zu lernen. Wenn wir uns passiv verhalten und

keine Stellung für das Gute beziehen, dann besteht die Gefahr einfach der Menge zu folgen.

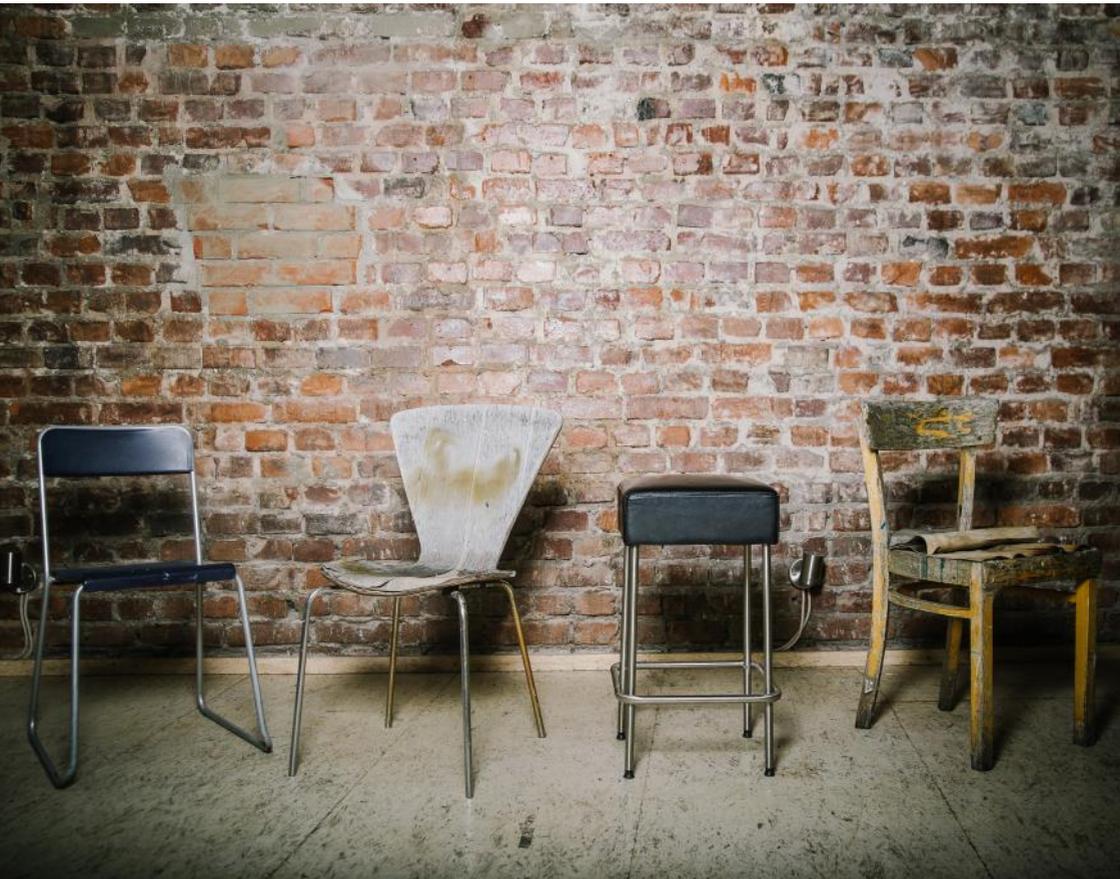
"Steh nicht hinter der Menge, die auf Böses aus ist."

Ex 23,2 kann uns dazu aufrufen: Verstecke dich nicht hinter der Menge und Mehrheitsmeinung. Laufe nicht einfach mit, lass den Dingen nicht einfach ihren Lauf, sondern gestalte aktiv mit: Setze

dich ein für die marginalisierten Gruppen der Gesellschaft, die in der Mehrheitsperspektive nicht vorkommen. Beziehe aktiv Position für das Gute, auch gegen den Strom.

Carl Heng Thay Buschmann

*(Wissenschaftlicher Mitarbeiter und
Rektoratsassistent an der Theologischen Hochschule Elstal)*



Hüttentour am Nebelhorn

13.-14. Juli 2024



Zwei Tage Natur pur, beste Aussicht, einige trittsichere Menschen in besonderer Gemeinschaft, Kommst du mit?

Nähere Infos über den QR-Code, bei Pfefferkorns, Hannah und Katha.



Stadtradeln

Das Ergebnis von 2024 toppen – das **Baptist Racing Team** ist wieder am Start

Vom 23. Juni bis 13. Juli treten Baptists und Friends wieder kräftig in die Pedale. 21 Anmeldungen – Stand 19.6. – sind es bisher. Das sind schon 7 mehr als 2023 – und da waren wir mit den Durchschnittskilometern schon ganz weit vorne.

Wir haben letztes Jahr mit Sponsorengeldern dafür gesorgt, dass wir Fahrradbügel vors Gemeindehaus bekommen haben. In diesem Jahr soll eine „missionarische“ **E-Bike-Ladestation** erstrampelt werden.

Aber ob ihr mit ohne Sponsoren fahrt – dabei sein ist alles und jeder Kilometer zählt. Baptisten schonen die Umwelt und stoppen den Klimawandel – na ja, ein wenig. Das gibt ein gutes Renommee in der Stadt. Wir haben Respekt vor der Schöpfung.

Also: gerne noch anmelden – egal zu welchem Zeitpunkt. Ob schon am 23.6. oder erst am 12.7. – alles ist willkommen.

Die App runterladen, anmelden, unter „Reutlingen Stadt – Baptist Racing Team“ und loslegen. Gerne könnt ihr Teamkapitän Günter Mahler fragen, wie es technisch geht.

Und dann prangt bald eine Ladesta-

tion an der Front unseres Gemeindehauses:

„Hier können Sie den Akku für Ihr E-Bike auftanken.“



Drinne können Sie den Akku für die Seele auftanken – jeden Sonntag um 10 Uhr. Die Kosten für Beides übernehmen gerne die Baptisten Reutlingen für Sie“.

Ich freu mich über jede und jeden Pedaleur.

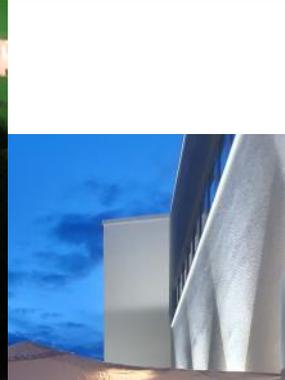
Euer Teamkapitän des Baptist Racing Team Günter Mahler



Das Baptist Racing Team des Bundes Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden mit Teamkapitän Andreas Lengwenath (links)



Impressionen vom Eröffnungsspiel in unserer Gemeinde



Seniorentag in Weinstadt Endersbach am 25.04.2024

Thema: Hoffnung – das Seil zwischen Himmel und Erde

Zu Viert rückten wir an, Evelyn H., Edith E., Ingrid und Heinz K. Wir wurden herzlich mit einem Brezelfrühstück empfangen. An den Tischen, wie auch in der Mittagspause, hatten wir interessante Gespräche.

Ein Gemeindemitglied stellte die Baptistengemeinde Endersbach vor: Sie besteht seit 155 Jahren, arbeitet mit allen örtlichen Kirchen eng zusammen, hat knapp 100 Mitglieder und viele Freunde, 2020 wurde die Gemeinde umgebaut, es gibt viele Hauskreise und 2 Seniorengruppen.

Aus den Impulsen am Vormittag, wie auch am Nachmittag von Arno Kawohl, möchte ich einige Gedanken weitergeben, die mich besonders angesprochen haben.

Wie gehen wir mit den Gegebenheiten des Alters um, wenn z. B. das Gedächtnis, das Hören, das Sehen nachlässt - wie halten wir diese Spannung aus?

Das Seil zwischen Himmel und Erde hilft uns im Vertrauen zu Gott, das uns Halt gibt, uns durch alle Tiefen und Höhen trägt. Ich lebe jetzt und

heute – was morgen kommt, wissen wir nicht. Ich verstehe nicht alles, aber ich vertraue DIR. Das Leben bietet uns viel Schönes – auch mit Einschränkungen. Wir neigen dazu, uns viel über unsere Krankheiten zu erzählen. Deshalb haben wir es uns zur Regel gemacht beim Zusammensein mit Freunden: 5 Min. über Krankheiten reden und uns dann anderen Themen zuwenden!

Das Seil in den Bergen bietet Halt, hilft zum Ziel zu kommen – es besteht aus 4 großen Strängen: Gott, Jesus, Hlg. Geist und ich. Wichtig ist, nicht stehenzubleiben und zurückzuschauen, sondern nach oben zu schauen. Gehen und vertrauen muss ich selbst.

Die Hoffnung verbindet uns mit dem Himmel. Wenn wir Angst vorm Sterben haben, können wir dies mit Jesus besprechen in dem Wissen, am anderen Ufer ist ER.

Hebr. 6,19: „Diese Hoffnung ist für uns ein sicherer und fester Anker.“ A. Kawohl erzählte: „Eines Tages waren mein Freund und ich auf dem Bodensee unterwegs, als plötzlich ein Sturm aufkam. Inmitten des tobbenden Wetters ließ mein Freund



den Anker fallen und schaffte so die nötige Sicherheit. In diesem Moment fühlte ich, wie stark Vertrauen sein kann – ähnlich wie das Vertrauen in Gott, das uns durch die stürmischen Zeiten des Lebens trägt und uns festen Halt gibt.“

Wir sind Brückenleute – zwischen Gegenwart und Zukunft. Ich erzähle meine Geschichte mit Jesus den Kindern und Enkelkindern.

Wir haben eine geistliche Verantwortung für die jüngere Generation. Sie brauchen unsere Gebete.

Wir sind Mutmacherinnen und Mutmacher für die junge Generation und inspirieren sie, ihre Träume zu verfolgen – dabei lernen wir von ihnen und sie von uns.

Zwischen Himmel und Erde spannt sich das Seil der Hoffnung und Dankbarkeit, das uns miteinander verbindet und uns auch Kraft und Zuversicht für die Herausforderungen des Alters schenkt.

Ausblick

**Dienstag, 09. Juli 24 um 15 Uhr
herzliche Einladung für alle!**

Wir haben Besuch von der Polizei mit dem Thema:

Tipps und Tricks gegen Betrug am Telefon und darüber hinaus.

Im August haben wir Sommerpause.

und starten wieder am 10. September mit dem nächsten Senior-Innennachmittag.

Fahrdienst

Eine wunderbare Neuigkeit!!

Günter B. hat es übernommen, den **Fahrdienst** zu organisieren. Neben noch fahrtüchtigen SeniorInnen, die schon immer andere mitnehmen, haben sich außer Günter noch Judith H. Dorothea S. und Gerlinde F. angeboten. Wir freuen uns sehr darüber, zumal immer mehr unserer älteren Geschwister darauf angewiesen sind.

Bitte meldet euch bei Günter, wenn ihr selbst Bedarf habt oder von jemanden wisst, der gerne abgeholt werden würde (auch gerne über uns – wir geben es dann weiter).

Euer Team der SeniorInnen

Treffen für Musiker

*„Was bewegt dich bei der
musikalischen Gestaltung*



des Gottesdienstes?"

Treffen für Gottesdienst- MUSIKMACHER:

Samstag, 06. Juli 2024

ab 9 Uhr: lockere Gespräche bei Kaffee und Brezeln

10 bis 12 Uhr: Musik machen, Information, Austausch

Gemeindehaus der EFG, Friedrich-Ebert-Straße 15. Gerne Instrumente mitbringen.
Über eine Rückmeldung an Susi, Rainer, Kai oder Paulo freuen wir uns!

09. Juli 2024

6. STILLE MAHNWACHE

**WIR WOLLEN FÜR DIE FREILASSUNG
DER GEISELN EINTRETEN,
DIE SEIT MEHR ALS 9 MONATEN IN GAZA
GEFANGEN GEHALTEN WERDEN.**

**WIR STEHEN AUF GEGEN
ANTISEMITISMUS UND GEGEN
ANTIZIONISMUS.**

WIR STEHEN AN DER SEITE ISRAELS.



**18:30 - 19:30 UHR
IN REUTLINGEN AUF DEM
MARKTPLATZ.**



Tag	Datum	Zeit	Termine
Mo.	01.07.		
Di.	02.07.	18:30	Klettergruppe (nach Rücksprache mit Kai Pfefferkorn)
		19:00	GL-Sitzung
Mi	03.07.	17:30	Jungenpfadfinder (6 - 12 Jahre)
		19:00	Bandprobe (nach Rücksprache mit Susi R.)
Do	04.07.	19:30	CC-Chor
Fr	05.07.		
Sa	06.07.	09:00	Treffen für Musikbegeisterte
So	07.07.	09:30	Gebet vor dem Gottesdienst
		11:00	Gottesdienst im Grünen im Rosengarten mit der Kreuz-
			Kirche zusammen (bei schlechtem Wetter in FE15)
		18:00	Hood Unplugged Gottesdienst
Mo.	08.07.		
Di.	09.07.	15:00	Seniorenkreis
		18:30	Klettergruppe (nach Rücksprache mit Kai Pfefferkorn)
		18:30	Mahnwache für Israel - Marktplatz Reutlingen
Mi.	10.07.	17:30	Jungenpfadfinder (6 - 12 Jahre)
		19:00	Bandprobe (nach Rücksprache mit Susi R.)
Do.	11.07.	19:30	CC-Chor
Fr.	12.07.	09:30	Krabbelgruppe
Sa.	13.07.		Hüttenfreizeit
So.	14.07.		Hüttenfreizeit
		09:30	Gebet vor dem Gottesdienst
		10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo.	15.07.		



Tag	Datum	Zeit	Termine
Di.	16.07.	18:30	Klettergruppe (nach Rücksprache mit Kai Pfefferkorn)
Mi.	17.07.	17:30	Jungenpfadfinder (6 - 12 Jahre)
		19:00	Bandprobe (nach Rücksprache mit Susi R.)
Do.	18.07.	19:30	CC-Chor
Fr.	19.07.		
Sa.	20.07.		
So.	21.07.	09:30	Gebet vor dem Gottesdienst
		10:00	Gottesdienst
		11:30	Gemeindestunde nach dem Gottesdienst
Mo.	22.07.		
Di.	23.07.	18:30	Klettergruppe (nach Rücksprache mit Kai Pfefferkorn)
Mi.	24.07.	17:30	Jungenpfadfinder (6 - 12 Jahre)
		19:00	Bandprobe (nach Rücksprache mit Susi R.)
Do.	25.07.	19:30	Filmabend in der Kreuzkirche
Fr.	26.07.		
Sa.	27.07.		
So.	28.07.	09:30	Gebet vor dem Gottesdienst
		10:00	Gottesdienst
Mo.	29.07.		
Di.	30.07.		
Mi.	31.07.		

Gemeindebüro:

Das Gemeindebüro ist vom 06.07.2024 - 20.07.2024 nicht besetzt.

Sterbekasse

Die Sterbegeldversicherung - Abwicklungen für die Gemeindeglieder in Reutlingen ist seit kurzem nicht mehr besetzt. Die Sterbekasse in Berlin lässt nun fragen, ob jemand aus der Gemeinde diese Aufgabe übernehmen möchte. Falls sich jemand vorstellen kann **dieses Amt zu übernehmen**, soll er sich bitte bei Petra R. oder Andreas O. melden.



JULI

Am Wegrand
summen die Bienen
in blühenden Streifen:
Komm, stimm ein!
Zeit für ein Lied.

TINA WILLMS



Filmabend in der Kreuzkirche am 25. Juli 2024, 19:30 Uhr

Am 25.07. läuft um 19:30 Uhr in der Kreuzkirche der Film:

LEONI UND DER WEG NACH OBEN.

Wir als Gemeinde sind herzlich dazu eingeladen.

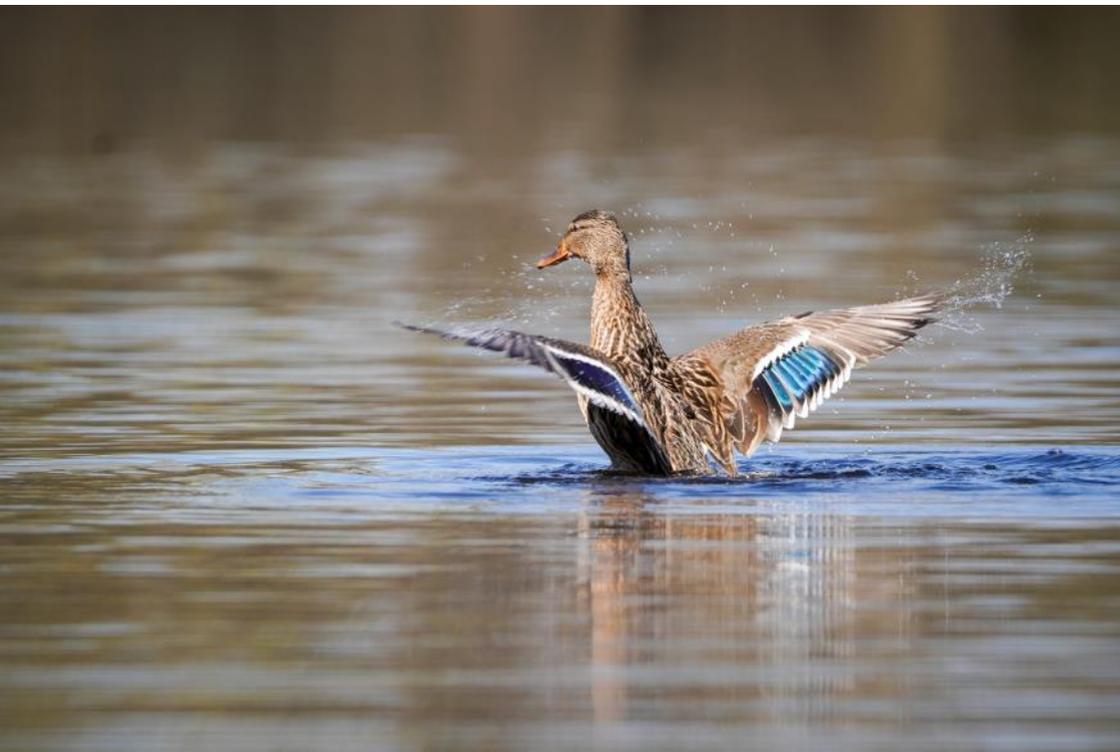
Dokumentarfilm 2022,

Regie: Sigrid Klausmann

Die über 90-jährige Leonie erzählt ihrer Tochter die Geschichte ihres Lebens: das behütete Aufwachsen im Schwarzwald, frühe Indoktrinierung durch die Nazis, Verlieben inmitten der Hungerzeit, Armut, Ver-

zicht, Leben im Dienst der Familie, Begeisterung für Gesang und Tanz –

und die ihrer einmaligen und einzigen großen Liebe, die plötzlich und unerwartet stirbt. Wie lebt man nach über 60 gemeinsamen Jahren allein weiter? Was ist und bleibt wichtig? Obwohl es von Jahr zu Jahr schwerer für sie wird, geht Leonie jeden Tag den Berg hinauf bis zu der Kehre, von der sie hinüber sehen kann zum Friedhof und zu seinem Grab. Ein tief berührendes Zeitdokument.



Spenden mit QR-Code

Ab sofort ist es möglich, Spenden an die Gemeinde mittels des abgebildeten QR-Codes anzuweisen, z.B. statt Bargeld die Kollekte per Smartphone zu überweisen oder sonstige Zahlungen oder Spenden an die Gemeinde zu überweisen.

Bitte beachten:

Es wird keine Spendenbescheinigung erteilt, wenn diese nicht ausdrücklich und unter Angabe der Adresse im Betreff gewünscht wird und der Einzelbetrag unter EUR 20,00 liegt.

Wie geht das?

- Banking-App öffnen
- Überweisung auswählen
- QR-Code abscannen (s.o.)
- Betrag eingeben
- Betrag senden (übliche Freigabe erforderlich)

Der überwiesene Betrag geht direkt auf das Bankkonto der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Reutlingen

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten (außer den eigenen Bankgebühren).



Schon gewusst?

1. Mosaik als PDF-Download

Das aktuelle Mosaik kann unter www.baptisten-reutlingen.de/gemeindemosaik/ heruntergeladen werden.



3. Aktueller Kalender

Aktuelle Termine können unter www.baptisten-reutlingen.de/kalender angeschaut werden. Alle Termine und Veranstaltungen werden auch ausführlich in Churchtools beschrieben und es wäre schön, wenn sich noch mehr Geschwister die App herunterladen, um damit zu kommunizieren und sich intensiver mit den Gruppen, Diensten und sonstigen Aktivitäten unserer Gemeinde zu beschäftigen. Bei Problemen mit der Einrichtung, etc. pp, kann man sich gerne an Thomas M. wenden.

4. Gebetsanliegen können geschickt werden an

gebetsanliegen@baptisten-reutlingen.de



Teamtreffen

Gottesdienst

Kindergottesdienst

09:30 Gebet vor dem Gottesdienst

10:00 Gottesdienst

Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

Achim V.; Sven B.

Jugendstunde

1. und 3. Sonntag 18:00 Uhr

jugend-info@baptisten-reutlingen.de

JEF (Junge Erwachsene und Familien)

jef-info@baptisten-reutlingen.de

Clear Confession Chor

Je nach Absprache

Beate H.

Bandprobe

Mittwochs 19:00 Uhr nach Absprache
mit Susi R.

Krabbelgruppe

14-tägig Freitag 09:30 Uhr

Sarah B.

Hauskreise

Hans-Jürgen M.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Michael N.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Wilfried K.

14-tägig Freitag 15:00 Uhr

Sandra O.

Mittwoch 19:00 Uhr

Ilona T.

14-tägig Montag 19:30 Uhr

Stückwerk

Heinz K.

14-tägig 19:00 Uhr

Nachbarkirchen

„Was ist los im Ringelbach-Viertel?“

www.lebenswert-ringelbach.de



Kontakte

Älteste

aelteste@baptisten-reutlingen.de

Pastor

Kai Pfefferkorn

Tel. (07121) 2055640

Mobil 0172 6940374

Kai.Pfefferkorn@Baptisten-Reutlingen.de

Gemeindebüro

Tel. (07121) 270336

buero@baptisten-reutlingen.de

Dienstag & Mittwoch: 10:00 - 12:30 Uhr

Email Adressen

Gemeindeleitung

gemeindeleitung@baptisten-reutlingen.de

Tonaufnahme

derguteton@baptisten-reutlingen.de

Beamer

beamer@baptisten-reutlingen.de

Adresse

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Reutlingen (Baptisten)
Friedrich-Ebert-Str. 15
72762 Reutlingen

Bankverbindungen

Gemeinde u. Mission: KSK Reutlingen

IBAN: DE55 6405 0000 0000 0272 41

BIC: SOLADES1REU

Zeitschriften: KSK Reutlingen

IBAN: DE69 6405 0000 0001 8825 02

BIC: SOLADES1REU

Baukonto: SKB Bad Homburg

IBAN: DE92 5009 2100 0000 1516 02

BIC: GENODE51BH2

Impressum

Redaktion: Petra R.

Stefan F.

E-Mail: Mosaik@Baptisten-Reutlingen.de

Ausgabe: Petra R.

Druck: esf-print.de, Auflage: 80 Stück

Bilder: S. 7: Hannah W., S. 1, 4, 13,15, 16,20: Mosaik CDs,
S. 22: UPR

Sonstige Bilder: Autoren der Artikel
*Namentlich gekennzeichnete Artikel
geben die Meinung der Autoren wieder!*

Nächste Ausgabe:

Stefan F.

Redaktionsschluss:

13.07.2024



Familiengottesdienst



Du bist ein Genies, du
ein Genies noch dazu.
Du bist du,
das ist der Clou,
ja, der Clou
ja, du bist du.

